

Tagesordnung

1. Gäste.....	1
2. Berichte.....	1
3. Protokolle.....	2
4. Beschlussausführungskontrolle.....	2
5. Nicht Öffentlich.....	2
6. Vollversammlung.....	2
7. Organisatorisches.....	2
8. Sonstiges.....	2

Anwesende:

Vorname, Name	Anwesend		
	Ja	Nein	Entschuldigt
Horatiu Dancu	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vanya Vasileva	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kagan Soydan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Yassine Kebiri	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cardious Pomwap	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Gäste:

Ingo Manfraß (Finanzreferent AStA TU Dortmund)

1. Gäste

1) Die neue Richtlinie

Ingo informiert das AAR über die neue **Richtlinie**, die besagt, dass die Autonomen ReferatInnen der TU Dortmund und des AStA TU Dortmund den Kauf alkoholischer Getränke nicht mehr finanziell unterstützen dürfen. Außerdem sind die Nahrungsmittelausgaben beschränkt, eine Notwendigkeit muss hierbei vorliegen.

Ingo sagt, dass die Richtlinie beschlossen wurde, aufgrund der aktuellen Situation:

Selbstbereicherung auf Kosten von Studierenden.

2) Handgeld über Ingo

Ingo weist das AAR weiter darauf hin, dass die ReferentInnen erst ihn fragen müssen, wenn Handgeld braucht wird. Erst dann kann das Geld bei Lisa abgeholt werden.

Ingo erinnert noch daran, dass spätestens in zwei Wochen die Quittungen bei Lisa einzureichen sind.

3) AAR Finanzplan 2011/2012

Das letzte, was uns Ingo sagen möchte ist, dass der AAR Haushaltsantrag für das kommende Jahr bis Ende Januar 2011 abgegeben werden muss.

2. Berichte

Horatiu: War auf dem Ausländerbeauftragten Treffen am Mittwoch den 08 Dezember. Unter den besprochenen Themen waren die Situation sowie Probleme der ausländischen Studierenden in den Fakultäten, Möglichkeiten wie die Präsenz der Ausländerbeauftragten besser an die ausländischen Studierenden Mitgeteilt wird aber auch Probleme ,die mit der Stadt Dortmund und der Polizei Dortmund aufgetreten sind.

Die Anmeldezahlen ausländischer Studierenden wurden auf dem Treffen auch dargelegt.

Weiter hatte er noch ein Gespräch mit den Leuten von den Bürgerdiensten International sowie dem AAA TU Dortmund bezüglich der neuen Regelungen der Ausländerbehörde der Stadt Dortmund. Anfang des Sommersemesters soll im Rahmen einer großen Informationsveranstaltung im Audimax die Ausländerbehörde für Fragen und Aufklärung der Situation eingeladen werden. Genauer Termin hierzu steht noch nicht fest. Horatiu wird sich weiterhin in dieser Angelegenheit erkundigen.

3. Protokolle

Protokoll liegt nicht vor.

4. Beschlussausführungskontrolle

Es liegt nichts vor.

5. Nicht Öffentlich

Fällt aus.

6. Vollversammlung

Beschluss zum Termin ungültig.

Der Beschluss in dem letzten AAR Protokoll vom 28.12.2011 ist ungültig, da das Protokoll nicht rechtzeitig veröffentlicht wurde.

Zwei neue Termine:

Es wurden zwei neue Termine vorgeschlagen:

- 20.01.2011
- 25.01.2011

Abstimmung:

4 – 0 – 0

Angenommen.

Horatiu wird prüfen ob der AStA-Seminarraum zu den benannten Terminen zur Verfügung steht und dementsprechend den Raum buchen.

7. Organisatorisches

Liegt nichts vor.

8. Sonstiges

Es werden folgende Informationsveranstaltungen vorgeschlagen:

1. Informationsveranstaltung zum Thema Aufenthaltsrecht für internationale Studierende in Deutschland nach erfolgreichem Abschluss des Studiums.

Auf dieser Veranstaltung soll allgemein aufgeklärt werden welche Rechte internationale Studierende allgemein haben und wie man sich am besten nach Abschluss des Studiums vorgehen soll. Hierfür sollen auf ehemalige Studierende eingeladen werden, welche nach ihrem Abschluss erfolgreich in den Beruf gestartet sind.

2. Finanzielle Hilfsmöglichkeiten wehrend dem Studium sowie Hilfe bei Bewerbungen. Auf dieser Veranstaltung soll allgemein aufgeklärt werden welche Hilfsmöglichkeiten von internationalen Studierenden in Anspruch genommen werden können.

3. Workshop: Wie bewerbe ich mich richtig. Außerdem soll bei dieser Veranstaltung aufgeklärt werden wie man sich am besten wehrend eines Bewerbungsgesprächs verhält, worauf muss man achten?

4. Filmabend

Hierbei handelt es sich um eine geplante Reihe von Filmabenden. Diese sollen in Zusammenarbeit mit dem Unifilmclub organisiert werden.

5. Praktikumsmöglichkeiten für internationale Studierende.

6. Infostand auf dem Campus

Die AAR ReferentInnen wollen sich bis zur nächsten Sitzung zu den einzelnen Punkten Gedanken machen und Vorschläge zur Planung und Durchführung einbringen. Außerdem sollen wir uns überlegen, wie wir die Homepage verbessern können.